WAS MMW-LESER ERLEBEN

Ärztliche Erfahrung beschränkt sich nicht auf medizinisches Fachwissen. Sie entsteht auch aus den mehr oder minder alltäglichen, heiter, ärgerlich oder nachdenklich machenden Erlebnissen mit Patienten, Kollegen und Mitarbeitern. Senden Sie uns Ihre Geschichte an: Brigitte.Moreano@springer.com. Für jeden veröffentlichten Text erhalten Sie 50 Euro.

© A. Klementiev/Foto12

Folge 6

Morbus Wikipedia

„Eigentlich wollte ich gar nicht kommen“, sagte mein junger Patient. „Ich habe eine blöde Erkältung mit gelbem Auswurf und Schnupfen. Aber jetzt haben mir schon mehrere Leute gesagt, ich sollte zum Arzt gehen, darum bin ich hier.“ Charmant fügte er hinzu: „Ich mag Sie wirklich, aber ich gehe einfach nicht gern zum Arzt!“

Nach meiner Untersuchung, die nichts Besonderes ergeben hatte, fragte ich noch einmal nach, da der junge Mann auch recht gesund wirkte. Es stellte sich heraus, dass er bei Wikipedia nachgelesen hatte.

Dort stand: „Virus = durchsichtiger Auswurf, Bakterien = gelbgrüner Auswurf und Antibiotika nötig“. Seit Jahren laufen Pneumologen Sturm gegen die falsche These, dass eine Viruserkrankung nicht mit gelbgrünem Auswurf einhergehen kann. Da bei Wikipedia jeder alles schreiben darf, wundert es mich nicht, dass hier auch oft Unsinn steht.

Ich bat meinen Patienten, sich eine verlässlichere (Internet-)Quelle für seine Recherchen zu suchen, und mehr auf sein „Bauchgefühl“ zu hören. „Solange Sie sich ganz gut fühlen, kein Fieber haben und keinen seltsamen Husten, können Sie bei einer Erkältung auf den Besuch bei mir verzichten.“ Zufrieden ging er davon, während ich mich einen Volltrottel schalt: Wenn ich solche Patienten aus der Praxis fernhalte, habe ich bald nur noch Schwerkranken, die mich und mein Budget stark belasten. Aber irgendwie kann ich nicht anders.

■ Dr. med. Frauke Höllering, Arnsberg

© Photos.com

Dr. Internet: für Laien nicht unbedingt der geeignete Berater.